



| | | | |
|-----------------------------|-----------------|------|-------|
| Vorlage der Verwaltung für: | Abstimmergebnis | | |
| | Ja | Nein | Enth. |
| Haupt- und Finanzausschuss | | | |
| Stadtvertretung | | | |

| | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung | <input type="checkbox"/> nichtöffentliche Sitzung |
|---|---|

| | | |
|------------------|---|---------------------------|
| Dezernat: III | Amt: Amt für Stadtentwicklung/Liegenschaften | Sachbearb.: Frau Lübke |
|------------------|---|---------------------------|

| | | | | |
|--------------------------|---------------|----------|---|-----|
| Beteiligte Ämter: | Sichtvermerk: | gesehen: | I | III |
| Finanzabteilung | | | | |
| Amt für Stadtentwicklung | | | | |

TOP: Aufhebung der Satzung der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Remberg und Übertragung der Vertretungsrechte und der Verwaltungsaufgaben auf den Bürgermeister der Stadt Schmallenberg

Produktgruppe: 11.06 Immobilienmanagement

1. Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung stimmt der Aufhebung der Satzung der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Remberg und der Übertragung der Vertretungsrechte und der Verwaltungsaufgaben auf den Bürgermeister der Stadt Schmallenberg zu.

2. Sachverhalt und Begründung:

In der Schlussfeststellung vom 12.08.1987 für das vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Remberg ist u.a. festgelegt, dass die Vertretung der Teilnehmergeinschaft und die Verwaltung ihrer Angelegenheiten bei der Teilnehmergeinschaft Remberg mit dem Sitz in Schmallenberg-Bad Fredeburg verbleiben.

Da die TG Remberg keinen handlungsfähigen Vorstand finden konnte, sollten die Grundstücke der TG Remberg an die Interessengemeinschaft Ebbinghof übertragen werden.

Ein entsprechender Beschluss der TG Remberg wurde in einer Teilnehmersammlung am 07.12.2016 gefasst. Der Rat der Stadt Schmallenberg hat in seiner Sitzung am 30.01.2018 hierzu seine Zustimmung erteilt.

Die beschlossene Übertragung der Grundstücke der TG Remberg auf die Interessentengemeinschaft Ebbinghof konnte aber so nicht umgesetzt werden, da der HSK keine Möglichkeit gesehen hat, die Wege der TG Remberg auf die Interessentengemeinschaft Ebbinghof zu übertragen.

In einer Teilnehmerversammlung am 30.08.2021 hat die TG Remberg in Übereinstimmung mit der Bezirksregierung Arnsberg beantragt, dass die Vertretung der Teilnehmergeinschaft Remberg und die Verwaltung ihrer Angelegenheiten nunmehr dem Bürgermeister der Stadt Schmallingenberg übertragen wird. Die Satzung der TG Remberg soll aufgehoben werden.

Für die von der Stadt Schmallingenberg vertretenen Teilnehmergeinschaften bildet die Stadt örtliche Wegeausschüsse. Diese sollen vor Ort selbst Entscheidungen über die Wegeunterhaltungsmaßnahmen treffen, diese durchführen oder beauftragen. Hintergrund der Bildung der Wegeausschüsse ist, dass die Teilnehmer aufgrund ihrer Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten beurteilen können, welche Unterhaltungsmaßnahmen zu welchem Zeitpunkt nötig sind und wie diese am effizientesten durchgeführt werden können. Dem Wegeausschuss gehören der jeweilige Ortsvorsteher bzw. ein Mitglied des Bezirksausschusses sowie der zuständige Forstbetriebsbeamte und drei von der Teilnehmerversammlung gewählte Mitglieder.

Die in der Teilnehmerversammlung am 30.08.2021 anwesenden TG-Mitglieder haben folgende Personen für den Wegeausschuss der TG Remberg bestimmt:

- Georg Muth-Köhne, Ebbinghof Nr. 3, 57392 Schmallingenberg (Vorsitzender)
- Manfred Gördes, Von-Ascheberg-Straße 16, 57392 Schmallingenberg – Bad Fredeburg
- Hubertus Peitz, Ebbinghof Nr. 1, 57392 Schmallingenberg

Die Teilnehmergeinschaft hat den zukünftigen Wegebeitrag auf 15,- €/ha festgelegt, der auf ein bereits eingerichtetes Konto der TG Remberg bei der Stadtkasse Schmallingenberg fließen soll und insbes. der Deckung der zukünftigen Wegeunterhaltungsmaßnahmen dient. Außerdem werden sämtliche sonstigen Einnahmen und Ausgaben über dieses Konto abgewickelt.